

Überarbeitung Sachplan Abfall Kanton Bern

Der Sachplan Abfall des Kantons Bern ist ein zentrales strategisches Instrument zur Steuerung der kantonalen Abfallwirtschaft. Der bisherige Sachplan aus dem Jahr 2017 sollte inhaltlich, sprachlich und strukturell umfassend überarbeitet werden mit einer Gültigkeit bis ins Jahr 2030.

Ziel des Projekts war die Entwicklung eines fachlich fundierten, klar strukturierten und sprachlich überzeugenden Dokuments, das der thematischen Breite der Abfallwirtschaft sowie den unterschiedlichen Akteuren gerecht wird. Neue Schwerpunkte wie Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung sollten integriert und bestehende Inhalte aktualisiert werden.

Auftraggeber:in

Bau und Verkehrsdirektion des Kantons Bern
Amt für Wasser und Abfall (AWA)
Marc Häni
Reiterstrasse 11
3013 Bern

Projektzeitraum

Von 12/2023 bis 07/2024

Rytec-Leistungen

- Erarbeitung eines Konzepts und Aufbaus für den neuen Sachplan
- Inhaltliche Überarbeitung und Fertigstellung der Rohtexte
- Ergänzen der Texte durch Grafiken, Tabellen und Statistiken
- Erarbeitung neuer Inhalte wie zum Beispiel Kreislaufwirtschaft, Entwicklungsprognosen etc.
- Sparringpartner für das AWA beim Festlegen und Ausgestalten der Inhalte
- Massnahmenüberprüfung
- Organisation und Durchführung von Workshops und Sitzungen
- Zusammenarbeit mit Grafikagentur
- Redaktionelle Überarbeitung des gesamten Sachplans.

Vorgehen

Aufgrund des engen Zeitplans war ein strukturiertes und koordiniertes Vorgehen zentral. Zu Beginn wurde eine neue Grundstruktur und inhaltliche Logik für den Sachplan entwickelt, welche als Grundlage für die Texterarbeitung diente.

Die relevanten Fachpersonen wurden gezielt einbezogen. Durch paralleles Arbeiten in gemeinsamen Ablagestrukturen sowie regelmässige Statusbesprechungen konnte ein effizienter Arbeitsprozess sichergestellt werden. Die Zusammenarbeit mit der Grafikagentur wurde frühzeitig koordiniert, um Inhalte und visuelle Aufbereitung optimal aufeinander abzustimmen.

Ergebnisse und Mehrwert



Entstanden ist ein konsistentes, klar strukturiertes und übersichtliches Dokument mit einem roten Faden. Die Themen Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung wurden sowohl als eigenes Kapitel als auch als Querschnittsthema in bestehende Inhalte integriert.

Der neue Sachplan ist fachlich fundiert, verständlich formuliert und auf die strategischen Ziele bis 2030 ausgerichtet. Gleichzeitig wurde darauf geachtet, den Umfang angemessen zu halten und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Vollständigkeit und Lesbarkeit sicherzustellen.



- Eine klare Struktur zu Projektbeginn ist entscheidend für die Einhaltung enger Zeitpläne.
- Der gezielte und zeitlich abgestimmte Einbezug relevanter Fachpersonen verhindert Mehrfachschlaufen und unnötigen Aufwand.
- Die Definition von Schwerpunktthemen und Handlungsfeldern trägt wesentlich zu einem konsistenten Gesamtdokument bei.
- Massnahmen müssen frühzeitig auf Umsetzbarkeit und Messbarkeit geprüft werden, um die Praxisrelevanz sicherzustellen.